



# LANDKREIS EICHSFELD

## Pressemitteilung

**Nr. 2024/**

Heilbad Heiligenstadt, den 05.12.2024

### **Online-Umfrage zur Schulnetzplanung im Landkreis Eichsfeld**

Demografischer Wandel, Integration, Inklusion, Digitalisierung, Individualisierung, lebenslanges Lernen – unser Bildungssystem steht vor zahlreichen Herausforderungen. Ausgehend von den schulpolitischen Zielstellungen hat der Landkreis Eichsfeld als Schulträger die organisatorischen, technischen und finanziellen Rahmenbedingungen für die Gestaltung des notwendigen Bildungsangebotes zu schaffen. Die Schulnetzplanung ist unter diesem Aspekt das zentrale Instrument.

Um ein möglichst breites Spektrum an Schulen möglichst wohnortnah vorzuhalten, ist eine zielgerichtete Planung notwendig. Diese Schulnetzplanung erfolgt unter Einbeziehung aller relevanten Akteure wie der Schulen selbst, der Schulsitzgemeinden und der politischen Gremien des Landkreises.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir laden Sie herzlich ein, an unserer Umfrage zur Entwicklung eines neuen Schulnetzplans teilzunehmen! Ihre Meinung ist uns wichtig, denn sie hilft uns, die Bildungslandschaft in unserem Landkreis zukunftsorientiert zu gestalten.

In den kommenden Wochen möchten wir herausfinden, welche Aspekte Ihnen bei der Planung des Schulnetzplans am wichtigsten sind.

Die Umfrage ist einfach und schnell online auszufüllen. Die Umfrage sowie Ihre Antworten sind anonym und werden ausschließlich für die Planung des neuen Schulnetzplans verwendet.

Es werden keine personenbezogenen Daten erhoben oder gespeichert, die Rückschlüsse auf Ihre Identität zulassen. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

Die Umfrage ist über die Homepage des Landkreises Eichsfeld

<https://www.kreis-eic.de/umfragen/umfrage-zur-schulnetzplanung>

abrufbar und läuft **bis zum 18. Dezember 2024**.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Teilnahme und Ihr Engagement! Gemeinsam können wir die bestmöglichen Rahmenbedingungen für die Bildung unserer Kinder schaffen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Marion Frant  
Landrätin